

## Forschungswerkstatt „Qualitative Methoden in der Suchtforschung“

---

Du bist im Bereich Suchtforschung aktiv, hast Interesse an qualitativen Methoden und suchst den Austausch mit anderen? Dann komm in unsere Online-Forschungswerkstatt!

Die Forschungswerkstatt ist ein niedrigschwelliges Angebot der **Nachwuchsgruppe der DG-Sucht und der Sektion Suchtmedizin und Suchtforschung des Universitätsklinikums Tübingen**. Ziel ist es, in einer informellen Runde das Wissen, um qualitative Methoden zu vertiefen und Erfahrungen auszutauschen. Besondere Beachtung gilt auch ethischen und methodischen Herausforderungen, die sich im Feld der Suchtforschung ergeben. Es kann Material aus jedem Stadium des Forschungsprozesses in die Forschungswerkstatt eingebracht werden – von der ersten Idee bis hin zu einem Entwurf eines Manuskripts oder eines Kapitels für eine Doktorarbeit. Die Forschungswerkstatt ist offen für Interessierte, Einsteiger und Fortgeschrittene. Du musst nicht bereits an einem eigenen Projekt arbeiten, um an der Forschungswerkstatt teilnehmen zu können.



Die Teilnahme ist kostenlos und findet über VidyConnect statt.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [a.binder\(at\)med.uni-tuebingen.de](mailto:a.binder(at)med.uni-tuebingen.de)

Da pro Termin nur eine Person eigenes Material einbringen kann, bitten wir um eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung. Für einen Teilnahme ohne eigenes Material ist die Anmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung möglich.

Die Forschungswerkstatt findet jeden Monat statt. Die nächsten Termine sind:

- 22. März 2022
- 26. April 2022

jeweils von 17 Uhr bis 18:30 Uhr

**Dr. med. Annette Binder**

Ärztin in Weiterbildung

Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie

